

SCHULLEITUNGS-JOB-SHADOWING MIT

Deutsch-Französisches Bildungszentrum der Stadt Leipzig

Anton-Philipp-Reclam-Schule Gymnasium



Campus Anton-Philipp-Reclam Gymnasium Leipzig.
Foto: Roger Rauber

Frau Petra Seipel, Schulleiterin des Anton-Reclam-Gymnasiums Leipzig, und Frau Kerstin Höhn, Fachleiterin, weilten vom 12. bis 16. November 2019 an der Kantonsschule Seetal, um einen

vertieften Einblick in das Schweizer Schulsystem, in den Arbeitsalltag von Rektor Roger Rauber und Prorektorin Monika Iten sowie in die Schulkultur der KS Seetal zu erhalten.

In der Woche vor Weihnachten – vom 16. bis

21. Dezember 2018 – fand der Gegenbesuch in der Metropole Sachsens statt, genauer am Leipziger Anton-Reclam-Gymnasium.

Dieses Gymnasium ist Teil des deutsch-französischen Bildungszentrums FRANZ der Stadt Leipzig.

Bei dieser Bildungseinrichtung können Kinder bereits vor Eintritt in die obligatorische Schulzeit – etwa in der integrativen Kindertageseinrichtung – spielerisch mit der französischen Sprache in Berührung kommen. In der Grundschule, in der Oberschule bis hin zum Anton-Reclam-Gymnasium werden die Kinder und Jugendlichen speziell beim Erwerb der französischen Sprache in den jeweiligen Institutionen alters- und stufengerecht gefördert.

Nach der Führung durch die verschiedenen Einrichtungen folgten Unterrichtsbesuche am Gymnasium unter anderem in den Fächern Geografie und Geschichte, – thematisch bikulturell deutsch-französisch aufbereitet, unterrichtet in französischer Sprache.

Während des Aufenthaltes in Leipzig hatten Rektor Rauber und Prorektorin Iten ferner die

Möglichkeit, viele wertvolle und extrem interessante Gespräche mit der Schulleiterin des deutsch-französischen Gymnasiums, Frau Petra Seipel, zu führen und an regelmässig stattfindenden Sitzungen und Gesprächen teilzunehmen: beispielsweise mit der erweiterten Schulleitung, mit dem Sekretariats- und Hausdienstteam, mit dem Elternratsvorstand, mit dem Kompetenzteam und den Mitgliedern des Schulentwicklungsteams, mit der



Weihnachtskonzert des FRANZ in der Peterskirche.
Foto: Roger Rauber

Mediengruppe, mit Vertreter/-innen des Schüler/-innenrats sowie mit dem Team «Schule ohne Rassismus», um nur einige zu nennen.

Roger Rauber und Monika Iten durften in der imposanten Peterskirche dem Weihnachtskonzert, bei welchem sämtliche Einrichtungen des FRANZ mitwirkten, beiwohnen und waren zur Weihnachtsfeier mit den Lehrpersonen eingeladen, was wiederum auch hinsichtlich Schulkultur extrem spannend war. Die Gastfreundschaft, Aufmerksamkeit und Herzlichkeit vonseiten der Leipziger Schulleitung, Lehrpersonen und Schüler/-innen haben einen bleibenden Eindruck bei Roger Rauber und Monika Iten hinterlassen.

Es interessierten bei allen Begegnungen und Gesprächen einerseits im Allgemeinen die Grundstruktur des deutschen Bildungssystems, andererseits ganz spezifische Themen rund um die Organisations- und Führungsprozesse des Anton-Reclam-Gymnasiums.

Roger Rauber und Monika Iten werden weiterhin mit den Leipziger Kolleginnen und Kollegen in Kontakt bleiben und versuchen, länderübergreifende Projekte zu lancieren. Es war für beide Schweizer Schulleitungsmitglieder eine intensive, abwechslungsreiche Austauschwoche – verbunden mit zahlreichen unvergesslichen und sehr schönen Erinnerungen.

Die gegenseitigen Besuche fanden im Rahmen des Pilotprojekts «Jobshadowing im Bildungsbereich» statt, das vom Schweizerischen Zentrum für die Mittelschule ZEM CES koordiniert und von der nationalen Agentur für Austausch und Mobilität movetia (vgl. www.movetia.ch) gefördert und finanziell unterstützt wird.

Monika Iten, Prorektorin



Weihnachtsmarkt Augustplatz Leipzig.

Foto: Roger Rauber